

## 1. Kontenübersicht

<b>Konten-Online</b>	<b>Tagesgeld</b>	<b>Sparkassenbrief</b>
<b>Kontoführung</b>	kostenfrei	

## 2. Kontoauszug (pro Vorgang)

Erstellung und Bereitstellung in das elektronischen Postfach unentgeltlich

Die erstmalige Erstellung und Übermittlung des Rechnungsabschlusses erfolgt stets unentgeltlich.

### Postversand von nach 90 Tagen nicht abgerufenen Kontoauszügen und Rechnungsabschlüssen

Portokosten

### Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlusssduplikats auf Verlangen des Kunden

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- o bei Postversand Portokosten
- o bei Abholung in der Geschäftsstelle unentgeltlich
- o bei Einstellung in das elektronisches Postfach unentgeltlich

## 3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

### 3.1. Kreditkarten

#### Ausgabe einer Mastercard Standard (Kreditkarte)

- Hauptkarte (jährlich)<sup>1</sup> 36,00 EUR  
Kunden bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres und Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres erhalten die Mastercard Standard kostenlos 0,00 EUR
- Zusatzkarte (jährlich) 36,00 EUR

#### Ausgabe einer Mastercard Gold (Kreditkarte)

- Hauptkarte (jährlich)<sup>1</sup> 90,00 EUR
- Zusatzkarte (jährlich) 60,00 EUR

**Postversand** nicht abgeholter Kreditkartenabrechnungen<sup>2</sup> Portokosten

**Einsatz der Kreditkarte zum Bezahlen in Euro im EWR<sup>4</sup>** unentgeltlich

#### Einsatz der Kreditkarte zum Bezahlen in Fremdwährung<sup>3</sup> im EWR<sup>4</sup> und außerhalb des EWR<sup>4</sup>

1,75 % des Umsatzes \*

\* Zzgl. bei Versand einer SMS-TAN im Auftrag des Kunden an die vereinbarte Mobiltelefon-Nr. zur Bestätigung von dessen kartenbezogener Autorisierung von Kartentransaktionen 0,09 EUR je SMS

Die Sparkasse kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

<sup>1</sup> Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Kreditkarten, die Inhalt eines starpac-Kontos der Sparkasse sind.

<sup>2</sup> Die Übermittlung der Kreditkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt

<sup>3</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer 4 dieses Verzeichnisses.

<sup>4</sup> EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

## 3.2. Bargeldauszahlung mit der Mastercard (Kreditkarte)

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
• mit unserer Mastercard	Dienst nicht verfügbar	2,0 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR

## 3.3. Bargeldauszahlungen mit der Mastercard (Kreditkarte) bei fremden Zahlungsdienstleistern an eigene Kunden

Mit Kreditkarte (Mastercard)	am Schalter	am Geldautomaten
• im In- und Ausland *	3,0 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR	2,0 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR

Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

\* zusätzliches Auslandseinsatzentgelt bei Einsatz der Kreditkarte im Ausland

- im EWR <sup>4</sup>	0,00 EUR
- bei Zahlungen in Fremdwährung	1,75 % vom Umsatz
- bei Zahlungen in einem Land außerhalb des EWR <sup>4</sup>	1,75 % vom Umsatz

## 3.4. Ausführungsfristen

Der Kartenzahlungsbetrag wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung <sup>5</sup> als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer 6

## 4. Online-Banking

### 4.1. Sicherungsmedien

- HBCI-Karte (pro Teilnehmer) 9,90 EUR
- Chipkartenleser (je nach Sicherheitsklasse), Preis siehe <https://www.sparkassen-shop.de/rottal-inn>
- Chip/TAN-Generator 12,90 EUR
- smsTAN (einmalige Einrichtungsgebühr, pro Teilnehmer) 12,90 EUR
- pushTAN (einmalige Einrichtungsgebühr, pro Teilnehmer) 9,90 EUR
- FeS Fortgeschrittene elektronische Signatur pro Zertifikat 0,75 EUR pro Monat

### 4.2. Service-Leistungen im Onlinebanking – Kontowecker

(gilt für alle Kontomodelle, einschließlich Konten Minderjähriger)

Kanal	Technische Voraussetzung	Preis
E-Mail	E-Mail Account	kostenlos
push Nachricht	Smartphone mit Internetzugang	kostenlos

<sup>4</sup> EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

<sup>5</sup> Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

# Preisverzeichnis

## 5. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

Der Wahrungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der Mastercard/VISA Card ergibt sich aus Nummer 17 der Bedingungen für die Mastercard/Visa Card. Der von Mastercard/Visa festgelegte Referenzwechsellkurs ist auf Anfrage erhältlich.

Die Währungsumrechnungskurse für Maestro und V PAY Transaktionen in Nicht-Euro-Währung sind unter [www.helaba.de/CBD-Kursinformationen](http://www.helaba.de/CBD-Kursinformationen) abrufbar.

## 6. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- dem 24. und 31. Dezember,
- allen gesetzlichen Feiertagen,
- allen regionalen Feiertagen,
- Faschingsdienstag.

Abweichend davon ist für Bargeldein- und -auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit):

(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Annahmezeitpunkte angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

Geschäftsstelle:	Schalterschlusszeiten der jeweiligen Haupt-/Geschäftsstellen
SB-Terminal, Online-Banking/FinTS:	14:30 Uhr
Datenfernübertragung ohne Begleitzettel:	14:30 Uhr
Datenfernübertragung mit Begleitzettel:	Schalterschlusszeiten der jeweiligen Haupt-/Geschäftsstellen
Telefon-Banking::	14:30 Uhr

## 7. Allgemeine Informationen zur Sparkassen

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

### 7.1. Name und Anschrift der Sparkasse

Zentrale  
Sparkasse Rottal-Inn  
Pfarrkirchener Str. 16  
84307 Eggenfelden

### 7.2. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,  
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24 - 28, 60439 Frankfurt am Main  
(Internet: [www.bafin.de](http://www.bafin.de)).

Europäische Zentralbank, Sonnemannstrae 20, 60314 Frankfurt am Main  
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main  
(Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)).

### 7.3. Eintrag im Handelsregister

Amtsgericht Landshut HRA 8309

### 7.4. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

## 7.5. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden. Das Anliegen ist in Textform an folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.  
Schlichtungsstelle  
Charlottenstraße 47  
10117 Berlin  
Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Sparkasse Rottal-Inn nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen. Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: [info@sparkasse-rottal-inn.de](mailto:info@sparkasse-rottal-inn.de)

Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten: Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main.

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel 6.1.1) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

## 7.6. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

## 7.7 Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.